

Im Juli acht Prozent mehr Verkehrstote als im Vorjahr

Im Juli 2018 kamen bei Straßenverkehrsunfällen in Deutschland 318 Menschen ums Leben. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen weiter mitteilt, waren das 23 Personen mehr als im Juli 2017 (+7,8 Prozent). Die Zahl der Verletzten ist im Juli 2018 gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,3 Prozent auf circa 39 300 gestiegen.

Von Januar bis Juli 2018 erfasste die Polizei insgesamt 1,5 Millionen Straßenverkehrsunfälle. Die Anzahl an Unfällen blieb gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum nahezu unverändert (+0,1 Prozent). Darunter waren 175 200 Unfälle mit Personenschaden (+0,9 Prozent), bei denen 1 802 Menschen getötet wurden. Das waren 18 Unfalltote oder 1,0 Prozent weniger als in den ersten sieben Monaten des Jahres 2017. Dagegen nahm die Zahl der Verletzten im Straßenverkehr leicht um 0,6 Prozent auf 225 000 zu. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel

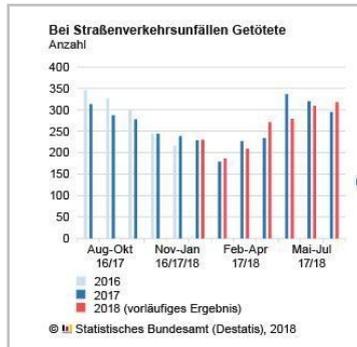


Foto: Auto-Medienportal.Net/Destatis